

Bewährungs der deutschen Agrarpolitik um die Wiederherstellung der Rentabilität der Landwirtschaft, die natürlichen Grenzen zu setzen, die einer Preisregulierung durch den Verbrauch gezogen sind, wenn einmal der Markt in gewöhnlicher Weise auf das Ausland geöffnet werden soll. Schließlich, wenn auch im ganzen auf lange Sicht günstiger, liegen die Dinge ja auch bei den landwirtschaftlichen Bewirtschaftungsleistungen: Weizen, Milch, Butter usw. Auch hier könnte, etwa im Falle der Erzeugung von Milchprodukten eines Erzeugnisses (wenig abgelehnt), durch die sich kein Preis nicht mehr durch Zölle und sonstige Einfuhrbeschränkungen bestimmen läßt, sondern nur noch durch die vorhandene innere Konkurrenz. In diesen liegen die Dinge aber im ganzen bei einer Ausweitung, etwa der Viehwirtschaft, die Wettbewerbsfähigkeit wieder beibringen würde, denn ein vollständiger Anstieg unserer Erzeugnisse würde sich auf dem vorhandenen Boden verhalten, nicht zu erwarten.

Wir lauten einmütig, daß im Sinne der Agrarpolitik grundsätzliche Fragen der landwirtschaftlichen Entwicklung der Welt nicht ohne Rücksicht auf die in der Agrarpolitik liegenden Probleme zu erörtern. Die Agrarpolitik ist nicht nur ein weites Feld wirtschaftspolitischer Experimente, sondern, zeigt sich bei der Landwirtschaft schon jetzt, daß man zu einer tiefen Einsicht in die Zusammenhänge zwischen Agrarpolitik und planmäßiger landwirtschaftlicher Produktion oder der allmählichen Ausdehnung der Weltwirtschaft in den Mechanismus des freien Marktes forschen muß. Allerdings ist jedenfalls, was man hier anstrebt, der in der Weltwirtschaft liegenden Wettbewerbsfähigkeit das Bewußtsein für die Grenzen der bisherigen Methoden landwirtschaftlicher Produktion und den Blick für ihre Konsequenzen. Die Agrarpolitik ist nicht nur ein weites Feld wirtschaftspolitischer Experimente, sondern, zeigt sich bei der Landwirtschaft schon jetzt, daß man zu einer tiefen Einsicht in die Zusammenhänge zwischen Agrarpolitik und planmäßiger landwirtschaftlicher Produktion oder der allmählichen Ausdehnung der Weltwirtschaft in den Mechanismus des freien Marktes forschen muß. Allerdings ist jedenfalls, was man hier anstrebt, der in der Weltwirtschaft liegenden Wettbewerbsfähigkeit das Bewußtsein für die Grenzen der bisherigen Methoden landwirtschaftlicher Produktion und den Blick für ihre Konsequenzen.

Papens Appell an das Ausland.

Vor dem Verein der ausländischen Presse sprach heute mittags Reichkanzler von Papen. Er war bereits in einem Teil der getragenen Aufträge, erklärte er einleitend, es sei eine erkrankte, die Aufnahme des Verhandlunges für die Arbeit der Regierung als Gesamtergebnis der Weltwirtschaft zu der Annahme haben, daß sie die Weltwirtschaft in Deutschland ausbauen könne.

Er glaube, daß es unangebracht sei, eine Weltwirtschaft in nationalen Grenzen zu trennen. Die Weltwirtschaft ist ein Ganzes, das sich nicht in nationale Grenzen einsperren läßt. Die Weltwirtschaft ist ein Ganzes, das sich nicht in nationale Grenzen einsperren läßt.

Das dem Weltwirtschaftlichen Zusammenhang von Ausen- und Innenpolitik ergibt sich für das deutsche Volk die inhaltliche Aufgabe, eine Welt für seine Staatswirtschaft zu finden, welche den bauernden Bevölkerungsteilen seiner Lage in Mitteleuropa und den besonderen Schwierigkeiten seiner Lage in Europa in gleicher Weise entspricht. Die erste Voraussetzung hierzu ist die Wiederherstellung der vollen Einheit des Staates und die Einbringung einer tiefen, maßvollen Weltwirtschaftslehre.

Eine solche autoritative Weltwirtschaftslehre, welche die Welt nicht in nationaler, sondern in weltweiter Hinsicht betrachtet, ist die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden. Demokratie und Autorität sind keine Gegensätze, sondern notwendige Ergänzungen.

Deutschland kann nicht heute, 14 Jahre nach der Beendigung des Krieges, sich in die Welt zurückziehen. Die Welt ist ein Ganzes, das sich nicht in nationale Grenzen einsperren läßt. Die Weltwirtschaft ist ein Ganzes, das sich nicht in nationale Grenzen einsperren läßt.

Er hat es offenbar selbst nicht gewollt, denn er trägt nicht einmal den Namen eines Friedensvertrages. Und in seiner Einleitung hat er nicht nur die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, sondern auch die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden.

Er hat es offenbar selbst nicht gewollt, denn er trägt nicht einmal den Namen eines Friedensvertrages. Und in seiner Einleitung hat er nicht nur die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, sondern auch die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden.

Englischer Vorstoß gegen den Korridor

Drohung unseres Korrespondenten.

Vord. Rothemann veröffentlicht in der „Daily Mail“ am 14. November die Beschlüsse des britischen Ausschusses für den Korridor. Er behauptet, daß sich Europa nur deshalb nicht in die Hände der Bolschewisten fallen würde, weil die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden.

Er behauptet, daß sich Europa nur deshalb nicht in die Hände der Bolschewisten fallen würde, weil die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden.

Er behauptet, daß sich Europa nur deshalb nicht in die Hände der Bolschewisten fallen würde, weil die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden.

Er behauptet, daß sich Europa nur deshalb nicht in die Hände der Bolschewisten fallen würde, weil die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden.

Kampf gegen Versailles.

weitergehen, um neuen Grundrissen, auf die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden.

weitergehen, um neuen Grundrissen, auf die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden.

weitergehen, um neuen Grundrissen, auf die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden.

weitergehen, um neuen Grundrissen, auf die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden.

weitergehen, um neuen Grundrissen, auf die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden.

weitergehen, um neuen Grundrissen, auf die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden.

weitergehen, um neuen Grundrissen, auf die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden.

weitergehen, um neuen Grundrissen, auf die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden.

weitergehen, um neuen Grundrissen, auf die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden.

weitergehen, um neuen Grundrissen, auf die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden.

weitergehen, um neuen Grundrissen, auf die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden.

weitergehen, um neuen Grundrissen, auf die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden.

weitergehen, um neuen Grundrissen, auf die Weltwirtschaftslehre der Demokratie, der wir in vielen Staaten der Welt, auch die Grundlage unserer Verfassung bilden.

Der Reichstag und das Schicksal des Hunderts.

Die vereinigten Reichstagsausschüsse haben sich gestern mit dem neuen Wahlgesetz für den Reichstag beschäftigt. Die Beratungen wurden ohne Ergebnis abgebrochen und im Laufe des Abends fortgesetzt.

Die vereinigten Reichstagsausschüsse haben sich gestern mit dem neuen Wahlgesetz für den Reichstag beschäftigt. Die Beratungen wurden ohne Ergebnis abgebrochen und im Laufe des Abends fortgesetzt.

Die vereinigten Reichstagsausschüsse haben sich gestern mit dem neuen Wahlgesetz für den Reichstag beschäftigt. Die Beratungen wurden ohne Ergebnis abgebrochen und im Laufe des Abends fortgesetzt.

Verbot der 65- u. 64-Organisationen im Saargebiet

Die Regierungskommission des Saargebietes hat beschlossen, sämtliche nichtstaatlichen Organisationen im Saargebiet zu verbieten.

Der Ostpreussische Bürgermeister wieder im Amt.

Unter Führung des Staatsministers Paul von Winterstein hat die Regierung beschlossen, den Ostpreussischen Bürgermeister Dr. Stöfferen wieder im Amt zu ernennen.

Verhinderte Anschläge.

Der Berliner Polizeipräsident teilt mit, daß in der Nacht zum 8. November drei Anschläge auf die Reichsregierung verhindert wurden.

Der Berliner Polizeipräsident teilt mit, daß in der Nacht zum 8. November drei Anschläge auf die Reichsregierung verhindert wurden.

Zumulte an der Gnsbrunner Universität.

Aus Innsbruck wird berichtet, daß die Studenten an der Gnsbrunner Universität Unruhen anrichteten.

Aus Innsbruck wird berichtet, daß die Studenten an der Gnsbrunner Universität Unruhen anrichteten.

Aus Innsbruck wird berichtet, daß die Studenten an der Gnsbrunner Universität Unruhen anrichteten.

Aus Innsbruck wird berichtet, daß die Studenten an der Gnsbrunner Universität Unruhen anrichteten.

Aus Innsbruck wird berichtet, daß die Studenten an der Gnsbrunner Universität Unruhen anrichteten.

Roosevelt und Hoover zur Wahl.

Roosevelt hat seinen Mitarbeitern für die Wahl zum Präsidenten die großen liberalen Maßregeln seines Plans ausgearbeitet. In einer Erklärung an die Presse hat er, er hoffe, daß alle liberalen Maßnahmen werden, um die Wirtschaft zu beleben.

Roosevelt hat seinen Mitarbeitern für die Wahl zum Präsidenten die großen liberalen Maßregeln seines Plans ausgearbeitet. In einer Erklärung an die Presse hat er, er hoffe, daß alle liberalen Maßnahmen werden, um die Wirtschaft zu beleben.

Amerikas Wahlkampf.

Der neue Präsident wird sich im nächsten Frühjahr wählen. Das Wahlsystem, nach dem er gewählt wurde, ist im Vergleich mit dem bisherigen Wahlsystem ein Fortschritt.

Der neue Präsident wird sich im nächsten Frühjahr wählen. Das Wahlsystem, nach dem er gewählt wurde, ist im Vergleich mit dem bisherigen Wahlsystem ein Fortschritt.

Das tragische Opfer.

Von Prof. Dr. Emil Ullrich, Halle.

In den heute umstrittenen Fragen stellt die nach Mensch und Kultur, nach der Bedeutung des Menschen und nach der Bedeutung der Kultur. Grundsätzlich ist die Kultur der Menschheit ein Fortschritt.

In den heute umstrittenen Fragen stellt die nach Mensch und Kultur, nach der Bedeutung des Menschen und nach der Bedeutung der Kultur. Grundsätzlich ist die Kultur der Menschheit ein Fortschritt.

Da geht morgens ein Mädchen zur Arbeit

Aus dem Tagebuch einer Scheuerfrau

Von Mariane Scheer

8. Fortsetzung.

Der Herr Hausmeister.

Der Herr Hausmeister des Wendenhofes. — Er regiert über uns, über das Heer der Scheuerfrauen. Er ist der Herr, zu dem wir alle aufsehen. Das ist ein finstres Gesicht, so blickern uns die Dolere; ist kein leichtes Ding, fragen sich die Wäscherinnen gleich leichter an ihm vorbei.

arbeite. Manchmal magel ich in, komme später oder drüme mich früher weg. Eines Tages heft er es meiner Firma, und ich kriege den launen Brief. Ich werde ihn von jetzt an freundlich anlächeln.

Mutlos geboren.

Manchmal ist es doch recht schwer, und ich weiß nicht, bin ich wirklich hart genug, meine Arbeit und die Reizstoffe zu ertragen? Wenn es regnet, der Himmel grau ist, bin ich besonders mutlos. Was ist dann alles in mir, irische wie die Fensterläden, die der Regen zu unruhigsten Mühschweigen macht. In meinem Vogelbauer gehe ich auf und ab, die vier Schritte, die es lang, die drei, die es breit ist. Hin und her wandere ich, von einem Ende zum andern. Und ich werde mich gegen das Graue, das drüben am Fenster, das von mir Selbst erstrahlen will. Alle Vampen ideale ich ein, die zwei im Stübchen, die eine in der Küche, und was noch an Stelle in mir ist, lüchle ich hervorzuholen. Doch es ist wenig, zu bitter-süßlich. Das blickende Auge und Schöne, das ich noch empfinde, das ich verjage, meinem armen Leben abzugeben, wird winzlig. Ich kann's nicht mehr halten, jede es schwinden, Tag für Tag. Aber

all das Graue, das Häßliche meiner Arbeit und der Reizstoffe wird tiefenroth, wäscht und wäscht, nimmt von mir Besitz, ob ich mich auch wehre und fräube. Bienenflur Unmüde gibt es doch. Selbst wenn es nun Worte sind, die ich täglich hören muß, bei denen ich niemand hier etwas denkt; über die ich aber erdröse, wenn ich mich ertraue, daß ich sie selber schon ausgesprochen fann.

Das sind die grauen Stunden, vor denen ich mich fürchte. Meine Vamp, selbst meine Stunde laffen sie mich nicht überwinden. Zu wenig gibt es, was mir Mut macht; zu viel, was ich mir nimmt. Ein härteres Mittel brauche ich dann, um die graue Angst zu vertreiben. In meiner Wäschebüchse habe ich ein traures Beberitz verpackt. Das hole ich und nehme Waters kleinen Browning in den Schuß. Nichts Schredlicher hat er für mich. Mühl und ich zumal fällt er sich an, und — es ist tonderbar — habe ich ihn in der Hand, fann ich das blaue Metall freilehen, dann werde ich ruhig, gerade als ob es eine Kraft ausstrahlte, die ich aufhänge, die mich härter macht. Nichts ist es das Bewußtsein, daß ich diesen Freund habe, den ich zu jeder Zeit rufen fann, und der sich mir nicht verjagen wird. So wird es wohl sein.

Der diebische Bettler. Heins Frau, Ursel's Schwiegermutter, ist so hart und bid, wie ich niemals im Leben jemanden gesehen habe. Dali, doch! Einmal auf dem Dam die hieße Frau der über mich her, das ist aber auch das einzige Schwere, das mit ihr konfirrieren kann. Wenn ich „Johanne Dorothea“ so nennt Heini sie, wenn er guier Kanne ihn von hinten sehe, muß ich immer an die immeren Bettler denken, die gewöhnlich vor Bierwagen eingekloppt sind. Die Ackerbürger zu Heins Wohnung ist genau so schmal wie meine. Es ist rechtlich ganz und gar unzulässig, daß Johanne Dorothea durch diese Zeit für Jahre eingezogen sind, war Johanne Dorothea eine schlanke, junge Frau. Die Ehe ist ihr so gut bekommen, daß sie nun nicht wieder heraus fann. (Wird der Wohnung natürlich, denn aus der Ehe fann man ja beurlauben an jeder beliebigen Stelle austreten.) Johanne Dorothea ist aber ein Brachidmännchen. Sie trägt das beherrschend über Heini. Das ist aber auch das einzige Bettler geht fort, ohne daß er nicht fünf Pfennig aus der beneideten Kaffeekasse austreten.) Johanne Dorothea wird nicht länger. Gekern war sie aber doch Industrieamtswid. „Denk mal an, läßt Cecin, bist hebe sie mit mir ganzes Wagners fann!“ Schon bloß mir so Heini davon, „hast mich he lachst!“ Morgen ist tofischer wieder „so'n armer Elender“ bei ihr in der Küche. Ich will mich hängen, wenn's anders ist. (Fortsetzung folgt)

Stadttheater Halle, Mittwoch, 9. 27. Uhr. Für eine schöne Frau Operette von Walter W. Oldto. Donnerstag, 10. — 22 Uhr. Die Bücke Schauspiel v. E. G. Kolbenheyer. Zahl, d. 2. Stamm- u. Rate erbat.

Stadtschützenhaus Freitag, den 18. November, 8 Uhr abends. Konzert der Robert-Franz-Singakademie. Kindertotenlieder von Gustav Mahler. Brucker: f-moll Messe. Num. Stützpl. 3. — 2.50, 2. 1.50 M. b. Hoffman und Büchsenwerkstatt, Martenber 15.

Kalman 50 Jahre! Fest-Vorstellungen: Die Bajadere abends 8 Uhr im Walhallatheater! Ein Bomben-Erfolg! Kleine Preise schon ab 50 Pfennig

Wintergarten Morgen Donnerstag ab 20 Uhr im stimmungsvoll dekorierten Kaffee großer TANZ!!! verbunden mit Salem-Sonderabend. Überraschungen! KaffeeKorso. Heute Tanz - Erbsenratzen - Preisverteilung. Donnerstag Tanz - Empfehle meine Weindiele zur täglichen Benutzung.

Achtung! Krauss-Premiere im Ufa-Theater Alte Promenade am Freitag, 11. November 32 WERNER KRAUSS in dem neuen Großfilm Mensch ohne Namen

Ritterhaus Lichtspiele. Morgen letzter Tag des großen deutschen Abenteuer-Tonfilms Tod über Shanghai mit Gerda Maurus, Th. Loos, Peter Voss. Die spannende Hand und spielt während der Belagerung v. Shanghai durch die Japaner Geheimpolizei und Wehrmacht bekämpfen eine mit all. Tricks arbeitende Verbrecherorganisation.

Stadttheater. Menzels Bier- u. Wein-Restaurant Sophienstraße 1. Sie finden es und kommen gern wieder! Neu! Neu! Sport-Café! vom Altkar. Kl. Rinkwitz, 15. Ab heute 11 Uhr Stimmung u. Humor! Rest. Z. Harzburg Harz 35. Besitzer Karl Ufer. Täglich Musik! Mittwoch, Freitag, Sonntag u. Feiertage.

Stadtschützenhaus-Saal, Montag, 14. Nov., 8 Uhr. Brahmanische Hindus in Halle! Einmaliges Gastspiel vor der großen Amerik-Tournee. Uday Shan-Kar mit Simkie und schiller Hindu-Tanz- u. Orchestergruppe. 50 verschiedene original indische Instrumente spielen und tanzen. Indische Märchen-Dramen und Legenden Jahresausdeute Waffeln u. Tempelkaffe. Neues Programm. Karten zu 1., 1.50, 2., 2.50, 3., 4.- Mk. bei Heinrich Hübner

Tanz! Kapelle Charlie Enders. Preiswert u. gut laut. Sie läßt Unterzange u. Strampelmann u. erst. Tanz-Ensch. H. Schnee Nachl. 99, 2. Zeilstr. 44. über 1898 1111

Am Riebeckplatz. Morgen Donnerstag, nachm. 4 Uhr: Groß-Premiere Tonfilm-Operette der Herbstsaison! TRAUM von Schönbrunn. Eine Operette aus der licherfrohen Kaiserstadt Wien. Musik und Kompositionen: Walter Guttmann. Marthia Eggerth — Herm. Thimig Ernst Verabes — Julia Serda — Hans Junkermann Jisa Naas — Hilde Koller — Hans Hemminger. Jedes Jahr im Frühling! Einmal kommt Einer such' ich mit eine. Einmal kommt Einer der wird es sein, und die Eine bist Du! Der wird nicht lange Dich fragen! Viel Liebe, zwerchellerschütternde Komik und die einschmeichelnde Musik, sind die Beigaben, die Ihnen 2 köstliche Stunden bereiten! Ein vorzügliches Vorprogramm und die weltumspannende Fox tönende Wochenschau. Jugendliche unter 14 Jahren zur 1. Vorstellung kleine Preise. Werktags: 4.00 6.10 8.15 — Sonntags ab 2.45 Uhr. Mata Hari Heute letzter Tag: Mata Hari

Große Ulrichstr. 51. Ab morgen Donnerstag 4.00, 6.10, 8.15 Uhr bereiten wir Ihnen einen ganz großen Genuß! Harry Liedtke mit seinem unwiderstehlichen Sex-appeal Elan, seiner natürlichen, liebenswerten Art, seiner Frische, seiner Überlegenheit und Gewandtheit — ein Gardekavaler! Seine Partnerin: Die bildhübsche, charmante Ery Bos deren Grazie und Elastizität alles bezaubert in dem beweglichsten und anspruchsvollsten aller Militär-Tonfilmen. Eine Tonfilm-Operette von unerhörtem Temperament, vollendetem Charme und faszinierender Wirkung. Mit der weiteren fabelhaften Besetzung: Fritz Kampfers — Paul Heidemann Julia Serda — Tibor von Halmay — Hans Junkermann Georg Jacoby hat hier ein Lustspiel gedreht, das befreiend lachen läßt und sich tumloch über das Maß ähnlicher Filme erhebt. Sein großes Regietalent hat aus diesem Milieu eine köstliche Angelegenheit gemacht voller Situations-omik, voll launiger Einfälle, voll Verwickeltheiten und Komplikationen. Humor strahlt nur so ins Publikum — das mit brausendem Gelächter die köstlichen Momente verfolgt und miterlebt. Die einschmeichelnden und zündenden Schläger: „Du mußt es sein“ „Das Glück ist treu“ „Es kommt und geht in jeder Nacht“ „Weil wir jung sind, wollen wir relax...“ Hierzu ein sehr schönes abwechslungsreiches Vorprogramm und die weltumspannende Fox tönende Wochenschau. Jugendliche haben keinen Zutritt! Fox tönende Wochenschau. Jugendliche haben keinen Zutritt!

Wo??? Im Cafe Frelschtütz Kl. Ulrichstraße 25. Achtung! Achtung! Café Heynrich Heute der beliebte Jo-Jo-Abend mit Prämierung, Diverse: Stimmung, Freude und Humor.

Café Roland. Riesenplatz hat die Dicke Wera schwere Jungfrau der Welt 506 Pfund. Eintritt frei. Eintritt frei! Heute auf ins Bürgerbräu Nietenleben 7 Uhr großer Tanzabend. Kurhaus Bad Wittekind Donnerstag, 10. Nov., nachm. 4 Uhr. Groß. Tanz-Tee

Krug zum grünen Kranze. Morgen Donnerstag, den 10. November Schlachte-Fest. Über Deute an dem Saalstrand. Gallontropfen nehmen zur Hand!

Bergschenke Nietenleben. Heute Tanz-Abend und Grillverköcherung der nicht abgehobten weinliche Gasse. Sankt Nikolaus Heute Schlachtefest!

Palmen-Saal. Jeden Donnerstag: Tanz-Tea Tanz-Abend. Kapelle Wagner

Klosterbräu. Donnerstag, den 10. November Schlachtefest. Rechtsberatung i. Zivil- u. Strafsachen. Ausbitt kostenlos. Gr. Rinkwitz, 10, 111

Sankt Nikolaus Heute Schlachtefest!

